

# Reformierte Kirche Stauffberg

Staufen Schafisheim

## **Einladung zur Kirchgemeindeversammlung**

Sonntag, 11. Juni 2023

10.30 Uhr im Schlössli Schafisheim

nach dem Gottesdienst um 9.30 Uhr in der Kirche Schafisheim

Liebe Kirchgemeinde

Die Kirchgemeindeversammlungen finden jeweils **sonntags nach dem Gottesdienst** (Beginn um 9.30 Uhr) statt.

Mit der Zustellung dieser Unterlagen laden wir Sie herzlich zur Kirchgemeindeversammlung vom 11. Juni 2023 ins Schlössli Schafisheim ein.

Es besteht ein Fahrdienst von Staufen nach Schafisheim: 9.00 Uhr ab Lindenplatz, 9.05 Uhr ab Schulhaus, 9.10 Uhr ab Hinterdorf (Bushaltestelle).

Zu dieser Versammlung sind alle schweizerischen und ausländischen Kirchgemeindemitglieder eingeladen, welche das 16. Altersjahr zurückgelegt haben und auf Grund der Kantonsverfassung vom Stimmrecht nicht ausgeschlossen sind.

Freundliche Grüsse

Kirchenpflege Staufberg

### **Akteneinsicht**

Die Jahresrechnung 2022, die Abrechnung der Kollektenkasse 2022 sowie die Abrechnung «Brot für alle» 2022 können wie folgt im Sekretariat, Zopfhuus/Zopfgrasse 22, 5603 Staufen eingesehen werden:

Mittwoch, 31. Mai 2023 und Mittwoch, 7. Juni 2023 jeweils 14 bis 17 Uhr oder nach vorgängiger Absprache per Telefon 062 891 51 36 oder E-Mail sekretariat@ref-staufberg.ch.

## **Traktanden der Kirchgemeindeversammlung (KGV) vom 11. Juni 2023**

1. Wahl der Stimmzähler/innen, Präsenz
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 6. November 2022
3. Jahresrechnung 2022
4. Verwendung des Rechnungsüberschusses 2022
5. Berichte aus den Ressorts
  - 5.1 Jahresbericht des Präsidenten
  - 5.2 Jahresbericht des Konvents
  - 5.3 Jahresbericht des Ressorts Personal
  - 5.4 Jahresbericht des Ressorts Immobilien
6. Mitteilungen
  - a) Information Renovation Pfarrhaus
  - b) Diverses
7. Verschiedenes und Umfrage

### Hinweis Kinderbetreuung

Kinderbetreuung während dem Gottesdienst und der Kirchgemeindeversammlung auf Anfrage. Bitte melden Sie sich bis Dienstag, 6. Juni 2023 bei

Pfarrer Andreas Ladner

per Mail: [pfarramt.schafisheim@ref-staufberg.ch](mailto:pfarramt.schafisheim@ref-staufberg.ch) oder Tel. 062 891 22 83

## Traktandum 1: Wahl der Stimmzähler/innen, Präsenz

Zur Kontrolle tragen sich die Stimmberechtigten in die Präsenzliste ein.

## Traktandum 2: Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 6. November 2022

### Protokoll der Kirchgemeindeversammlung (KGV) vom Sonntag, 6. November 2022 um 10.30 Uhr im Zopfhuus Staufen (nach dem Gottesdienst)

Vorsitz      Balthasar Zuckschwerdt, Kirchenpflegepräsident  
Protokoll     Regula Furer, Sekretariat

#### Traktanden

1. Wahl der Stimmzähler/innen, Präsenz
2. Protokoll der KGV vom 12. Juni 2022
3. Nachtragskredit: Reparatur Lichtsteuerung Kirche Stauffberg
4. Voranschlag 2023 und Genehmigung des Steuerfusses
5. Kreditanträge
  - 5.1. Kreditantrag Renovation Pfarrhaus (Grundvariante)
  - 5.2. Zusatzkreditantrag Renovation Pfarrhaus: Bauliche Massnahmen zur Flexibilisierung der Wohnraumnutzung
6. Verlängerung Aufhebung Wohnsitzpflicht für Pfr. Andreas Ladner für die Amtsperiode 2023-2026
7. Wahlen: Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode 2023-2026
8. Mitteilungen
9. Verschiedenes und Umfrage

Um 10.40 Uhr begrüsst Balthasar Zuckschwerdt die Anwesenden.

Im Speziellen begrüsst er

- Katja Früh (Frau Gemeindeammann der Gemeinde Staufen)
  - Alfred Gassmann (Lenzburger Bezirksanzeiger)
  - Mario Huser (Architekt aus Baden)
- Er steht der Versammlung unter Traktandum 5 für Fragen zur Verfügung

Balthasar Zuckschwerdt weist auf die Teilnahmeberechtigung hin, welche auf der Seite 3 der Einladung abgedruckt ist. Folgende Personen haben **kein Stimmrecht**:

- Andreas Ladner, Pfarrer (wohnhaft in Aarau)
- Karin Rätzer, Sozialdiakonin i.A. (wohnhaft in Othmarsingen)
- Fränzi Wölfli, Sigristin (wohnhaft in Buchs AG)
- Wolfram Kuhlmann, Pfarrer (wohnhaft in Brugg)
- Mario Huser (Baden)
- Alfred Gassmann (Lenzburg)

## Einladung

Folgende öffentliche Hinweise über die KGV wurden publiziert:

- Einladung, beigelegt in der November-Ausgabe der Zeitung «reformiert.».
- Publikation im Kirchzettel des Bezirks-Anzeigers vom 20. und 27. Oktober 2022 und 3. November 2022.

Balthasar Zuckschwerdt stellt fest, dass die Einladung zur KGV mit den Traktanden rechtzeitig den Stimmberechtigten angezeigt wurde und die Versammlung beschlussfähig ist.

## Präsenz

Gemäss der Präsenzliste sind 9 Stimmberechtigte aus Schafisheim und 37 Stimmberechtigte aus Staufen anwesend. Gesamthaft sind 46 stimmberechtigte Personen anwesend.

**Das absolute Mehr beträgt 24 Stimmen.**

## Stimmberechtigte

	Schafisheim	Staufen	Total
<b>Anzahl Stimmberechtigte</b>	<b>795</b>	<b>930</b>	<b>1725</b>
Anzahl Mitglieder	960	1148	2108

## Entschuldigungen

- Vreni Sandmeier, Kornweg, Staufen

## Traktandum 1: Wahl der Stimmzähler/innen, Präsenz

Als Stimmzählende werden Katharina Furter und Rudolf Sandmeier vorgeschlagen.

## Antrag

Die Kirchenpflege stellt den Antrag die vorgeschlagenen Stimmzählenden zu wählen.

## Abstimmung

Einstimmige Annahme.

Balthasar Zuckschwerdt weist darauf hin, dass auf Antrag von einem Viertel der anwesenden Stimmberechtigten eine geheime Abstimmung beschlossen werden kann, d. h. ohne Antrag wird offen abgestimmt. Die Wahlen der RPK müssen nicht schriftlich durchgeführt werden.

Weiter weist Balthasar Zuckschwerdt auf die Beschwerde- und Referendumsmöglichkeit gemäss Geschäftsordnung für Kirchgemeindeversammlungen hin. Zitat: „Gemäss §28 der Geschäftsordnung für Kirchgemeindeversammlungen sind offensichtliche Verfahrensmängel in der Kirchgemeindeversammlung noch während der Behandlung des betreffenden Geschäftes oder während der Versammlung geltend zu machen. Beschwerden gegen Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung sind innert 20 Tagen an den Kirchenrat zu richten“.

## Traktandenliste

Nachdem keine Änderungen oder Ergänzungen beantragt werden, wird über die Traktandenliste abgestimmt.

**Antrag**

Die Kirchenpflege stellt den Antrag, die Traktandenliste zu genehmigen.

**Abstimmung**

Einstimmige Annahme.

**Traktandum 2: Protokoll der KGV vom 12. Juni 2022**

Das Protokoll ist auf den Seiten 5 bis 11 der Einladung abgedruckt. Es werden keine Änderungen oder Ergänzungen verlangt.

**Antrag**

Die Kirchenpflege stellt den Antrag, das Protokoll zu genehmigen.

**Abstimmung**

Einstimmige Annahme.

**Traktandum 3: Nachtragskredit – Lichtsteuerung Kirche Staufberg**

Erläuterungen dazu sind auf der Seite 12 der Einladung abgedruckt.

Balthasar Zuckschwerdt erläutert die notwendigen Arbeiten. Dank des neuen Lätutcomputers können künftig weitere automatisierbare Komponenten wie automatische Türöffnung, Bankheizung oder Musikanlage eingebunden werden. Die Finanzierung erfolgt mit der laufenden Rechnung 2022 durch Rückstellung geplanter Projekte wie die Parkplatzoptimierung auf dem Staufberg.

Thomas Haldemann erkundigt sich, ob die Lautsprecher und Mikrofonanlage ebenfalls eingebunden werden können. Balthasar Zuckschwerdt erklärt, dass dies mit der neuen Anlage möglich ist, die Einbindung aber erst in einem späteren Zeitpunkt geplant ist.

**Antrag**

Genehmigung des Nachtragskredites durch die Stimmberechtigten.

**Abstimmung**

Der Antrag wird mit grosser Mehrheit genehmigt.

**Traktandum 4: Voranschlag und Steuerfuss**

Der Voranschlag ist auf den Seiten 19 bis 23 der Einladung abgedruckt. Balthasar Zuckschwerdt präsentiert ein ausgeglichenes Budget mit Einnahmen und Ausgaben von CHF 1'115'650 bei einem Steuerfuss von 18 % und einer zusätzlichen Bausteuer von 2 %. Die Erläuterungen zum Budget sind auf den Seiten 12 und 13 abgedruckt.

Die gestiegenen Kosten für das Sekretariat setzen sich zusammen aus 20% Penum für unsere eigene Sekretärin, 20% Penum aus dem Vertrag mit der Kirchgemeinde Lenzburg Hendschiken Othmarsingen (KG L-H-O) inkl. Kosten für Lohnnebenkosten sowie Raum- und Infrastrukturaufwand sowie 10% für die Auszahlung Überzeit Sekretariat aus dem Jahr 2022.

Die Gründe für die Erhöhung der Stellenprozente des Sekretariats sind unter anderem folgende:

- Zusätzliche Aufgaben infolge Suche neuer Pfarrperson sowie Umbau Pfarrhaus
- Einführung neuer EDV-Lösungen und damit verbundenem Einrichtungs- und Betreuungsaufwand
- Austritte und Eintritte von Mitarbeitenden und Kirchenpflegern/innen
- Vakanz im Ressort Senioren/innen sowie Einführung der neuen Ressortverantwortlichen
- Neues Lohnsystem mit neuen Arbeitsverträgen

Walter Bürgi möchte wissen, warum 20% der Sekretariatsarbeiten an die KG L-H-O ausgelagert wurden. Balthasar Zuckschwerdt erklärt, dass es nötig war, innert kurzer Zeit eine gute Unterstützung zu erhalten, ohne viel Zeit für die Einarbeitung zu verlieren. Mit dem Sekretariat der KG L-H-O erhalten wir die Unterstützung und das Know-how eines ganzen Teams, welches die Arbeiten eines Kirchgemeindesekretariats kennt und auch Ferien- und Krankheitsabwesenheiten abdecken kann. Des Weiteren kann unsere Kirchgemeinde momentan keine Büroräumlichkeiten für eine weitere Sekretariatsperson zur Verfügung stellen, da das Sekretariatsbüro durch Pfarrer Wolfram Kuhlmann mitbenützt wird.

Fabian Perlini stellt fest, dass durch die Umstellung in der Jugendarbeit deutlich weniger Gelder in die Jugendarbeit fließen. In den kommenden Jahren soll der Jugendarbeit wieder mehr Beachtung geschenkt und das gesparte Geld in weitere Projekte investiert werden. Ebenso sollen der Katechetikarbeit genügend Ressourcen zur Verfügung gestellt werden.

Fabian Perlini erkundigt sich, was passiert, wenn die Bausteuer nicht angenommen wird. Balthasar Zuckschwerdt bedankt sich für den Hinweis und erklärt, dass in diesem Fall das Pfarrhausprojekt erst später angegangen werden kann, da der dafür benötigte Kredit nicht innert nützlicher Frist zurückbezahlt werden kann und dadurch die Zinsbelastung über lange Zeit bestehen bleibt.

Nachdem keine weiteren Fragen mehr gestellt werden, stellt Balthasar Zuckschwerdt folgenden Antrag.

### **Antrag**

Genehmigung des Voranschlages 2023 mit einer ordentlichen Kirchensteuer von 18 % und mit einer Bausteuer von 2 % durch die Stimmberechtigten.

### **Abstimmung**

Der Antrag wird mit grosser Mehrheit genehmigt.

## **Traktandum 5: Kreditanträge**

### **5.1 Kreditantrag Renovation Pfarrhaus (Grundvariante)**

### **5.2 Zusatzkreditantrag Renovation Pfarrhaus: Bauliche Massnahmen zur Flexibilisierung der Wohnraumnutzung**

Balthasar Zuckschwerdt informiert, dass er zuerst über die Traktanden 5.1 und 5.2 informieren und erst im Anschluss an die Fragerunde über beide Anträge nacheinander abstimmen möchte. Die Anwesenden sind mit diesem Vorgehen einverstanden.

Balthasar Zuckschwerdt informiert die Stimmberechtigten über das stattliche, zweigeschossige Gebäude auf dem Staufberg. Ebenso über die geplanten Arbeiten, welche im Kreditantrag 5.1 auf den Seiten 14 und 15 sowie im Kreditantrag 5.2 auf den Seiten 15 bis 17 abgedruckt sind. Balthasar Zuckschwerdt erklärt die hauptsächlichen Gründe, welche für eine Renovation mit Zusatzoption sprechen.

- Zeitpunkt: Aktuell steht das Gebäude leer. Bewohner/innen müssen nicht ausquartiert werden, dies spart Kosten.
- Herausfordernde Stellenbesetzung: der Stellenmarkt für Pfarrpersonen ist ausgetrocknet. Die Vorgaben der Wohn- respektive Residenzpflicht wirkt einschränkend.
- Energetische Betrachtung: Weniger Energieverlust durch besser dämmende Fenster.
- Verbrauch: optimierter Energieverbrauch dank effizienterer Nutzung (grosse Familie bzw. zwei Parteien).

Im Anschluss an die ausführlichen und bebilderten Informationen zu den geplanten Arbeiten ist die Fragerunde eröffnet.

Johannes Thut erkundigt sich über allfällige Unterstützungsbeiträge der Landeskirche und der Denkmalpflege. Balthasar Zuckschwerdt erklärt, dass eine Beteiligung der Landeskirche (Ökofonds) noch offen ist. Ziemlich sicher können wir mit einem Beitrag der kantonalen Denkmalpflege rechnen. Da das Pfarrhaus ein Gebäude mit Schutzstatus A (nationale Bedeutung) ist, wäre auch ein Beitrag des Bundes denkbar. Bedingung für die Beiträge ist die Freigabe durch die Denkmalpflege. Entsprechende Abklärungen für alle Organisationen werden vorgenommen.

Therese Suter erkundigt sich, welche zusätzlichen Kosten anfallen, wenn das Pfarrhaus für den Einzug einer weiteren Partei bereitgestellt wird. Balthasar Zuckschwerdt erklärt, dass für den Einbau der zweiten Küche, die finalen Anpassungen der Steigzonen sowie die Unterteilung des Eingangsbereiches (zweite Wohnungstüre, Gang) zusätzliche Kosten von ca. CHF 100'000 anfallen.

Ernst Suter erkundigt sich, warum der Einbau einer Brandschutzdecke nicht in der Grundvariante enthalten ist. Balthasar Zuckschwerdt erklärt, dass eine Brandschutzdecke nur nötig ist, wenn tatsächlich eine zweite Partei einziehen könnte. Ob eine flexiblere Wohnraumnutzung möglich ist, muss zuerst mittels Baugesuch von verschiedenen Stellen bewilligt werden. Ohne Bewilligung der Behörden werden die Arbeiten der Zusatzvariante nicht ausgeführt, da diese dann sinnlos wären.



Thomas Haldemann erkundigt sich, ob im Zuge der Renovationsarbeiten auch Zuleitungen für Frisch- und Abwasser sowie Strom in den hinteren Teil der Küche gelegt werden können, damit dort später eine grössere Nasszelle eingebaut werden könnte. Balthasar Zuckschwerdt bedankt sich für den Hinweis und wird diesen prüfen.

Nachdem keine Wortmeldungen mehr eingehen, stellt Balthasar Zuckschwerdt folgenden Antrag:

**Antrag (Kreditantrag - Grundvariante)**

Die Kirchenpflege beantragt, dem Kreditantrag «Renovation Pfarrhaus» (Grundvariante) und der vorgesehenen Finanzierung zuzustimmen.

**Abstimmung**

Dem Antrag wird mit grosser Mehrheit zugestimmt.

**Antrag (Kreditantrag – Zusatzkredit)**

Die Kirchenpflege beantragt, dem Zusatzkreditantrag «Renovation Pfarrhaus: Bauliche Massnahmen zur Flexibilisierung der Wohnraumnutzung» und der vorgesehenen Finanzierung zuzustimmen.

**Abstimmung**

Der Antrag wird mit grosser Mehrheit zugestimmt.

Balthasar Zuckschwerdt bedankt sich bei den Anwesenden für das Vertrauen in die Kirchenpflege und das geplante Vorhaben.

**Traktandum 6: Verlängerung Aufhebung Wohnsitzpflicht für Pfr. Andreas Ladner für die Amtsperiode 2023-2026**

Balthasar Zuckschwerdt informiert, dass gemäss Reglement der Landeskirche für gewählte Pfarrerinnen und Pfarrer ab einem Pensum von 50 % die Wohnsitzpflicht gilt. Die Kirchgemeindeversammlung kann einzelne Ordinierte entbinden. Unser Pfarrer Andreas Ladner möchte mit seiner Familie seinen Wohnsitz weiterhin in Aarau beibehalten.

**Antrag:**

Die Kirchenpflege beantragt, der Verlängerung der Aufhebung der Wohnsitzpflicht von Pfr. Andreas Ladner für die Amtsperiode 2023 - 2026 zuzustimmen.

**Abstimmung**

Dem Antrag wird mit grosser Mehrheit zugestimmt.

**Traktandum 7: Wahlen Rechnungsprüfungskommission (RPK) für die Amtsperiode 2023-2026**

Anlässlich der Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2023 bis 2026 müssen an dieser Kirchgemeindeversammlung die Mitglieder der RPK wiedergewählt werden. Balthasar

Zuckschwerdt freut es, dass sich alle drei Mitglieder der RPK für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellen.

Weitere Wahlvorschläge gehen nicht ein. Da die Versammlung keine geheime Abstimmung wünscht, findet die Wahl einzeln offen statt.

### **Antrag**

Die Kirchenpflege beantragt, den Anwesenden Andrea Barth, Herbert Furter und Rolf Gilbert, alle aus Staufen, nacheinander die Stimme zu geben.

### **Wahlergebnisse**

Andrea Barth	gewählt mit 46 Stimmen
Herbert Furter	gewählt mit 46 Stimmen
Rolf Gilbert	gewählt mit 46 Stimmen

Balthasar Zuckschwerdt gratuliert den Mitgliedern der RPK zur Wiederwahl und wünscht ihnen weiterhin eine gute Zusammenarbeit.

### **Traktandum 8: Mitteilungen**

#### *Synode: Verabschiedung Trudi Schudel und Begrüssung Johannes Thut*

Trudi Schudel war seit 2015 als Synodale im Einsatz und führte das Amt professionell aus. Die Kirchenpflege bedauert ihren Rücktritt per 31.12.2022 und dankt Trudi Schudel herzlich für die geleistete Arbeit. Wir freuen uns, dass Trudi Schudel in Zukunft als Mitglied des Besuchsdienstes für unsere Kirchgemeinde weiter tätig sein wird. Als Nachfolger von Trudi Schudel wurde an den Gesamterneuerungswahlen Johannes Thut in die Synode gewählt. Johannes Thut stellt sich persönlich vor und erklärt, dass er sich auf die Zusammenarbeit mit der Kirchenpflege und auf die Synoden freut.

#### *Strommangellage*

Die aktuelle Situation betrifft uns alle. Die Kirchenpflege hat sich überlegt, welche Massnahmen unsere Kirchgemeinde umsetzen kann.

- Kirchenbeleuchtung ausschalten (Ausnahmen: 24.12. | 25.12. | 26.12. | 31.12.)
- Senkung der Temperatur in der Kirche (Senkung Temperatur Bankheizung)
- Für die Elektrobodenheizung in der Schür wird eine Alternative gesucht

#### *Aktion Weihnachtspäckli*

Die bekannte Spendenaktion lädt dazu ein, Erwachsene oder Kinder in Osteuropa zu beschenken. Dieses Jahr führen wir unsere Sammelaktion zum ersten Mal in Zusammenarbeit mit dem Volg Schafisheim und Staufen durch. Herzlichen Dank für ihre Beteiligung an dieser Aktion.

#### *Staufner Weihnachtsmarkt*

Wir sind am Markt vertreten und freuen uns auf den Besuch.

#### *Rückblick Segeltörn 2022 in Holland*

Karin Rätzer informiert mit einigen Fotos über den Segeltörn in den Sommerferien.

### *Rückblick Herbstlager Flond 2022, Graubünden*

Karin Rätzer informiert mit einigen Fotos über das mit 45 Teilnehmerinnen und Teilnehmern sehr gut besuchte und gelungene Lager.

### *Hinweis Bibelabend: Jesus im Fokus – The Chosen*

Andreas Ladner informiert, dass an den Abenden zusammen Ausschnitte aus der TV-Serie The Chosen betrachtet und im Anschluss diskutiert werden.

### *Vorschau: Adventsfeier am 19.12.2022 in Schafisheim*

Andreas Ladner informiert über die Adventsfeier in Schafisheim: Hineinhören, mitsingen und geniessen!

### *Vorschau: Weihnachtsbotschaft aus dem Koffer für alle in Staufen am 24.12.2022*

Karin Rätzer informiert über das Angebot. Jugendliche aus dem Unterricht kommen zu Ihnen nach Hause und erzählen.

### *Vorschau: Weihnachten für alle in Schafisheim am 24.12.2022*

Karin Rätzer informiert über die Weihnachtsfeier, zu der alle herzlich eingeladen sind.

## **Traktandum 9: Verschiedenes und Umfrage**

Thomas Haldemann bedankt sich herzlich bei der Kirchenpflege für die Weitsichtigkeit sowie die detaillierten Informationen zum Pfarrhausumbau. Es freut ihn, dass dem Pfarrhaus so gut geschaut wird und dankt dem Architekten Mario Huser sowie Balthasar Zuckschwerdt für die grosse und umsichtige Arbeit.

Balthasar Zuckschwerdt dankt allen für die Teilnahme an der Versammlung und das in die Kirchenpflege gesetzte Vertrauen. Er dankt seinen Kolleginnen und Kollegen der Kirchenpflege sowie allen Mitarbeitenden und Freiwilligen, welche sich mit grossem Engagement für unsere Kirchgemeinde einsetzen.

Um 12.15 Uhr schliesst Balthasar Zuckschwerdt die Kirchgemeindeversammlung und wünscht allen einen schönen Sonntag und eine besinnliche Weihnachtszeit.

Staufen, 16. November 2022

Der Präsident der Kirchenpflege

Die Protokollführerin



Balthasar Zuckschwerdt



Regula Furer

## **Antrag**

Genehmigung des Protokolls durch die Stimmberechtigten.

## **Traktandum 3: Jahresrechnung 2022**

Im Anhang finden Sie die Jahresrechnung 2022 inkl. Revisorenbericht, die Abrechnung «Brot für alle» 2022 und die Abrechnung der Kollektenkasse 2022.

### **Kommentar zur Rechnung**

Die Rechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 9'080.90. Die eingegangenen Steuererträge von CHF 1'040'557.15 liegen auf dem Niveau des Vorjahres.

#### *Behörden und Verwaltung*

Die angefallenen Kosten liegen 3.34% über Budget. Im März 2021 wurde das Pensum des Sekretariates von 50% auf 20% reduziert. Im Laufe des Jahres 2022 zeigte sich, dass der Arbeitsumfang mit 20% nicht bewältigt werden kann. Die Mehrkosten im Bereich des Sekretariates begründen sich in der Unterstützung durch das Sekretariat der Kirchgemeinde Lenzburg Hendschiken Othmarsingen. Die Mehrkosten im Bereich Büromaterial/Drucksachen entstanden durch Preiserhöhungen im Bereich Druckerei sowie beim Druck und Versand der Unterlagen für die Gesamterneuerungswahlen. Einsparungen gegenüber dem Budget erfolgten im Bereich Anlässe.

#### *Gottesdienst/Mission*

Diese Kontogruppe schliesst mit Mehrkosten von 17.43% gegenüber dem Budget. Diese sind hauptsächlich durch höhere Lohnkosten im Bereich Organisten begründet. Aufgrund von aussergewöhnlich vielen Abdankungen und Andachten hatte Max Rohr zum Grundpensum hinzu viele Zusatzeinsätze zu leisten.

#### *Seelsorge/Diakonie*

In der Budgetphase ging die Kirchenpflege davon aus, dass die Pfarrdienste nach dem Austritt von Pfr. Astrid Köning bis zum Eintritt einer neuen Pfarrperson mit Amtsvertretungen abgedeckt werden können. Die Übergangsfrist dauerte länger als erwartet. Die vakante Stelle musste anstelle von einzelnen Vertretungen mit einem fixen Stellvertreter besetzt werden. Dies hat höhere Kosten im Bereich Besoldung Pfarrer/Diakonie zur Folge. Unsere Seniorenessen erfreuen sich grosser Beliebtheit. Die Mehrkosten bei den Anlässen werden durch höhere Rückerstattungen etwas aufgefangen.

#### *Jugendarbeit/Katechetik*

Dieser Bereich schliesst 9.16% besser als budgetiert. Die Umstellung des kirchlichen Unterrichts ab Schuljahr 2022/2023, nach der Pensionierung von Rita Amrein, zum Blockunterricht führte zu einer Reduktion der Lohnkosten. Die Ausgaben für die Jugendarbeit Teil 2 und 3 übersteigen die budgetierten Kosten. Gründe sind ungeplante Kosten bei der Verpflegung der Schüler und Schülerinnen (Übernahme Mittagessen, da Unterricht über Mittag stattfinden musste) sowie die hohe Teilnehmerzahl beim Herbstlager und die grosse Auswahl an Wahlkursen.

### *Liegenschaften/Infrastruktur*

Diese Sparte schliesst mit einem Aufwand von CHF 197'168.55. Dies ist rund 15% weniger als budgetiert. Nach einem Brand in der Lichtsteuerung der Elektro-Hauptverteilung mussten ausserplanmässige Reparaturarbeiten über CHF 41'305.25 in Auftrag gegeben werden. Im Wissen um die hohen, unvorhergesehenen Reparaturkosten in der Kirche Staufberg wurden dafür einige geplante Arbeiten nicht in Auftrag gegeben.

### *Vermögens- und Schuldenverwaltung*

Die unvorhergesehenen Reparaturkosten an der Lichtsteuerung, bzw. deren Wertvermehrung, konnten vollumfänglich über die laufende Rechnung abgeschrieben werden.

### **Antrag**

Genehmigung der Jahresrechnung 2022 durch die Stimmberechtigten.

---

## **Traktandum 4: Verwendung des Rechnungsüberschusses**

Die Kirchenpflege schlägt vor, gestützt auf ihren Beschluss vom 7. März 2023, den Gewinn von CHF 9'080.90 wie folgt zu verteilen:

- CHF 9'080.90 Einlage in den Fonds „Renovation Gebäude“

### **Antrag**

Die Kirchenpflege beantragt, ihren Vorschlag zur Verwendung des Rechnungsüberschusses anzunehmen.

---

## **Traktandum 5: Berichte aus den Ressorts**

### **5.1 Jahresbericht des Präsidenten**

#### **Ein Jahr des Abschieds, der Veränderungen und des Aufbruchs**

##### **Ein Jahr des Abschieds**

Zu Beginn des vergangenen Jahres mussten wir, infolge einer schweren Krankheit, von unserer langjährigen Kollegin und Mitarbeiterin, Erna Strebel, Abschied nehmen. Der Hinschied von Erna hinterlässt in unseren Herzen grosse Lücken; in ihrer Familie und ihrem Freundeskreis, innerhalb der Kirchenpflege und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in unserer Gemeinde. Bei so einem bescheidenen Menschen wie Erna es war, wird vielen die ganze Schaffenskraft erst nach und nach bewusst. Erna, wir danken Dir für das, was Du für uns und unsere Gemeinde alles geleistet hast und mit wieviel Herzblut und Offenheit Du für uns da warst.

Aufgebrochen zu den sprichwörtlich neuen Ufern ist unsere langjährige Pfarrerin Astrid Köning. Zusammen mit ihrem Lebenspartner und ehemaligen Gemeinderat von Staufen, Peter Hauri, sind die beiden nach Madeira ausgewandert. Nach über 18 Jahren Wirken in unserer Gemeinde mit fast unzähligen Gottesdiensten, Kasualdiensten und administrativen Aufgaben war es für Astrid Zeit, sich etwas Neuem zu widmen. Gemeinsam durften wir uns auf dem Stauffberg nach einem, durch Astrid Köning gestalteten, Gottesdienst verabschieden.

Gleichentags durfte die Gemeinde eine Panoramatafel, gestiftet von unserer langjährigen Präsidentin Ruth Furer, einweihen. Der Tag des Abschieds lud damit dazu ein, zusammen mit Astrid in die Ferne und somit auch ein wenig in die Zukunft zu schauen und daran zu denken, was die Zukunft wohl bringen möge. Inmitten der Kulissen des Stauffbergtheaters bei einem Apéro riche liess die Gesellschaft die Ära mit Astrid Köning als Pfarrerin der Kirchgemeinde Stauffberg ausklingen.

Verabschieden in den wohlverdienten Ruhestand mussten wir auch unsere langjährig tätige Katechetin Rita Amrein. Nach unzähligen Stunden des kirchlichen Unterrichts für unsere jungen Gemeindemitglieder wurde Rita Amrein durch ihre Schülerinnen und Schüler, im Beisein vieler Eltern, festlich verabschiedet. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die geleistete Arbeit über all die Jahre.

### **Ein Jahr der Veränderungen**

Der Hinschied von Erna Strebel hinterliess eine grosse Lücke in der Kirchenpflege und nahm uns alle sehr mit. Nach intensiver Suche konnte Irene Dietiker aus Staufen für die Vakanz in der Kirchenpflege gewonnen werden. Irene ist ein Glücksfall für das Kollegium und hat sich seit der Wahl an der Juni-Gemeinde 2022 bereits intensiv mit dem Programm für die Senioren und Seniorinnen, aber auch mit den verschiedensten Themen innerhalb der Kirchenpflege auseinandergesetzt und eingearbeitet. Wir bedanken uns an dieser Stelle für ihr Engagement und wünschen viel Freude im neuen Amt.

Im Kollegium der Ordinierten galt es ebenfalls Unterstützung zu finden. Mit Pfarrer Wolfram Kuhlmann hat die Kirchgemeinde einen Stellvertreter für die freigewordene Pfarrstelle gewinnen können. Wolfram Kuhlmann ist seit Juli 2022 für ein Jahr im Umfang von 60 Stellenprozenten eingesetzt.

Parallel zur Einsetzung der Stellvertretung konnte eine Pfarrwahlkommission gebildet werden. Diese setzt sich aus zwölf Personen von jüngeren wie älteren Gemeindemitgliedern und Kirchenpflegerinnen und Kirchenpflegern sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kirchgemeinde zusammen. Zu Beginn galt es, ein Stellenprofil zu definieren, was wiederum Grundlage für die Stellenausschreibung war. Bis Ende 2022 konnte aus der Auswahl an eingegangenen Bewerbungsdossiers mit vier Bewerbenden ein Bewerbungs-

gespräch geführt werden. In den zahlreichen Sitzungen wurden die Kandidaten und Kandidatinnen mittels eines umfangreichen Fragebogens zur Motivation für die freie Stelle, zu ihrer Einstellung der Kirche gegenüber aber auch zu ihrem Erfahrungsschatz befragt. Trotz interessanten und teils vielversprechenden Gesprächen konnte bis Ende 2022 kein konkreter Vorschlag aus der Pfarrwahlkommission an die Kirchenpflege übergeben werden. Es zeigt sich, dass die Suche zur grossen Herausforderung des Jahres 2023 wird.

Innerhalb des Konvents galt es, die verschiedenen Arbeiten und Dienste, die von Astrid Köning geleistet worden sind, teilweise neu aufzuteilen. Insbesondere bei den Konfirmanden und Konfirmandinnen fand sich durch die Übernahme des Unterrichts durch unsere Sozialdiakonin in Ausbildung, Karin Rätzer, eine wirklich gelungene Lösung.

Mit dem Auszug von Astrid Köning und ihrem Lebenspartner Peter Hauri steht das Pfarrhaus seit Anfangs August leer. Die Gelegenheit des Leerstands bietet die Möglichkeit, eine Renovation des Gebäudes in Angriff zu nehmen. Mit Bewilligung des Kreditantrages an der Novemburgemeinde beschliesst die Kirchgemeindeversammlung, dem Antrag der Kirchenpflege zu zustimmen und das Projekt während des Leerstandes in Angriff zu nehmen (Bericht aus dem Ressort Immobilien).

Solch zahlreiche Veränderungen und Projekte ziehen erhebliche Mehrbelastungen bei unseren Angestellten nach sich. So auch im Sekretariat. Auf der Suche nach einer Entlastung ist die Kirchenpflege nach mehreren Gesprächen mit der Kirchgemeinde Lenzburg Hendschiken Othmarsingen fündig geworden. Vorerst nur während einer Pilotphase konnten schliesslich gegen Jahresende hin diverse Arbeiten des Sekretariats im Umfang von 20% ausgelagert werden. So bleibt während der 20% Anstellung unserer hauptamtlichen Sekretärin, Regula Furer, etwas mehr Zeit, den vielen zusätzlichen Aufgaben nachzukommen.

### **Ein Jahr des Aufbruchs**

Ausgelöst durch das Abschiednehmen von Personen, die wir nicht nur ins Herz geschlossen haben, sondern die ihrerseits wichtige Aufgaben im Kirchgemeindeleben übernommen hatten, stellte sich erst Ernüchterung ein. Es galt, die verschiedenen Aufgaben und Themen, die vor uns lagen und noch immer liegen, zu erkennen, zu sortieren und anzunehmen.

Mit unseren engagierten Mitarbeitenden, den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern und den Kolleginnen in der Kirchenpflege darf ich mich als Präsident sehr glücklich schätzen, die vielen Herausforderungen angehen zu dürfen und auch zu können.

Dass Sie uns, liebe Gemeinde, im vergangenen Herbst anlässlich der Gesamterneuerungswahlen Ihre Stimme und damit Ihr Vertrauen gegeben haben, gibt uns Kraft für einen Aufbruch mit vielerlei Veränderungen, Herausforderungen, aber vor allem auch mit Chancen, etwas bewirken zu können.

Es bleibt an dieser Stelle dafür dankbar zu sein. Dankbar, für die vielen Menschen, die mithelfen, mitgestalten, mitfühlen, die unterstützen und die uns vertrauen.

Liebe Gemeinde, liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Helferinnen und Helfer: Ich bedanke mich bei allen für den Einsatz zum Wohle unserer Kirchgemeinde und wünsche uns allen viel Kraft und Gottes Segen.

Unsere Kirchgemeinde Staufen und Schafisheim in Zahlen:

	<b>2022</b>	<b>2021</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>
Anzahl Gemeindeglieder	2093	2151	2268	2274
Eintritte	1	5	3	4
Austritte	49	51	37	38
Taufen	19	14	6	22
Einsegnungen	0	0	1	0
Konfirmationen	23	25	28	15
Trauerungen	3	1	8	4
Beerdigungen	29	29	20	19

*Balthasar Zuckschwerdt  
Präsident Kirchenpflege  
Ressort Immobilien*

## 5.2 Jahresbericht 2022 des Konvents

Das vergangene Jahr war geprägt von manchen Veränderungen und Herausforderungen. Bereits im Herbst 2021 teilte uns Astrid Köning an einer Konventssitzung mit, dass sie uns im Sommer 2022 verlassen und mit ihrem Partner nach Madeira auswandern würde. Wir beide waren ab dieser Nachricht völlig überrascht.

Mit gemischten Gefühlen sind wir in das neue Jahr gegangen. Würden wir einen Nachfolger/eine Nachfolgerin für Astrid finden? Was würde das für unsere Arbeit bedeuten? Welche Aufgabenbereiche sind allenfalls von uns zu übernehmen? Diese und weitere Fragen beschäftigten uns.

«Sabbat – Leben aus der Ruhe Gottes». So lautete das Thema der Allianzgebetswoche 2022: Ob es uns gelingen würde, dieses Jahr aus der Ruhe Gottes heraus zu leben und zu gestalten?



Mit dem Hinschied und dem Verlust von Erna Strebel mussten wir uns Ende Januar von unserer geliebten Arbeitskollegin verabschieden. Astrid Köning gestaltete dabei die Abdankung, die uns allen noch einmal Ernas herzliche und liebevolle Art und ihr ganzes Schaffen vor Augen malte.

Mit der Bildung einer Pfarrwahlkommission im Frühjahr starteten wir das Projekt Pfarrnachfolge. Gleichzeitig bereitete uns Astrid Köning hervorragend auf ihren Abschied im Juli vor. Alle ihre Tätigkeiten hat sie aufgelistet und alle wichtigen Details dazu notiert, so dass wir die Zeit nach Astrids «Ära» regeln konnten. Schliesslich konnten wir mit Pfarrer Wolfram Kuhlmann einen kompetenten und verlässlichen Stellvertreter finden. Seine theologisch gut durchdachten Gottesdienste werden sehr geschätzt.

Der Konf-Unterricht der Staufner im neuen Schuljahr übernahm Karin Rätzer. Gemeinsam starteten wir das Konf-Jahr erstmals bereits vor den Sommerferien mit dem Konf-Weekend über Pfingsten. Wir blicken auf ein sehr gelungenes Konf-Jahr und eine gute Zusammenarbeit zurück.

Auch im Religionsunterricht gab es einige Änderungen. Mit der Frühpensionierung von Rita Amrein wurde auf das neue Schuljahr hin der kirchliche Unterricht in der Unter- und Mittelstufe von Wochenlektionen auf Blockunterricht umgestellt. In den letzten Jahren wurde es immer schwieriger, den Religionsunterricht in den Schulstundenplan der Kinder zu integrieren. Darum haben wir beschlossen, den kirchlichen Unterricht an einigen Mittwoch- oder Freitagnachmittagen oder Samstagmorgen durchzuführen. Anders als bei den Wochenlektionen bot sich so die Möglichkeit, ein abwechslungsreiches Programm drinnen und draussen mit Spielen, Geschichten, Basteln, gemeinsamem Kochen und Essen und vielem mehr auf die Beine zu stellen.

Auch im Wahlkursprogramm der 6. bis 8. Klasse gibt es ein paar Neuerungen. Einerseits werden nun einige Kurse im Klassenverband durchgeführt und andererseits erfolgt die Ausschreibung und Anmeldung der Wahlkurse neu über die Internetplattform «Pfefferstern».

Obwohl auch im Jahr 2023 noch immer ungewiss ist, wer das Pfarramt von Astrid Köning übernehmen wird und Pfarrer Wolfram Kuhlmann nur noch bis im Juli 2023 als Stellvertreter bei uns sein wird, lassen wir uns nicht beunruhigen, sondern vertrauen darauf, dass Gott uns führt.

Wir sind dankbar für alles, was wir mit Ihnen zusammen erleben durften. Das Jahr war voller reicher und schöner Begegnungen, Erfahrungen und Erlebnissen, die uns im Glauben und in der Gemeinschaft wachsen liessen. Danke für das Vertrauen, die Liebe und die Wertschätzung, welche Sie uns immer wieder geschenkt haben und für alles, was auch Sie zu unserem Gemeindeleben beigetragen haben.

Nachfolgend haben wir Ihnen einige Anlässe aufgelistet, welche uns im vergangenen Jahr besonders in Erinnerung bleiben:

### **Werktags-Gottesdienst**

Der Werktags-Gottesdienst bietet einen thematisch abgestimmten Impuls für Arbeitstätige und Raum für erfrischende Begegnungen. Er trägt dazu bei, wechselseitige Kontakte zwischen Firmen, Stiftungen, Institutionen, politischen Behörden, Vereinen, Bevölkerung unserer Region und der Kirche zu stärken und ein inspirierendes Miteinander zu schaffen. Dazu folgt dem Gottesdienst ein gemütliches Beisammensein. Im Jahr 2022 feierten wir zwei Werktags-Gottesdienste, welche jeweils an einem Freitagabend stattfanden. Am 24. Juni waren wir zu Besuch in der Gärtnerei Vogel in Schafisheim zum Thema «will man ernten, muss man säen...». Am 9. September durften wir die Gastfreundschaft der Firma Zuckschwerdt Bau AG in Staufen geniessen. Gemeinsam diskutierten wir über Baustellen und den Glauben.

### **Jugendgottesdienste**

Die Jugendgottesdienste finden seit dem Schuljahr 2021/2022 in Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Lenzburg Hendschiken Othmarsingen statt. Speziell in Erinnerung sind uns da die Jugendgottesdienste mit Simea Schwab und Toby Meyer. Simea Schwab, welche ohne Arme und Beine auf die Welt gekommen ist, machte den Jugendlichen Mut, sich selbst anzunehmen und Grenzen zu überwinden. Toby Meyer wusste durch seine Musik und seine Geschichte mit Gott zu begeistern. Er erzählte, wie er seinen Wert und seine Freiheit in Gott gefunden hat. Dabei legten sich einige Jugendliche ins Zeug und kreierten und mixten für die Gottesdienstbesucher Cocktails und Drinks.

### **Konfirmanden-Weekend**

Das Pfingstwochenende verbrachten 21 Konfirmanden und Konfirmandinnen (des Schuljahres 2022/2023) in Vorderwald. Die Konfis erwartete eine tolle Gemeinschaft, geistreiche Inputs zum Thema «we are the church», Zeit zum Austausch, Kreatives, Spiel, Sport, Spass und feines Essen. Letzteres wie immer von unserer Kirchenpflegerin Rosi Graf mit viel Engagement und kulinarischer Vielfalt zubereitet.

### **Mit Endlichkeiten leben – Segeltörn**

Auf der Eendracht – einem ca. 100-jährigen Plattbodenschiff – haben 14 Jugendliche und ihre Begleitpersonen der reformierten Kirchgemeinden Lenzburg-Hendschiken und Staufberg Gemeinschaft in Holland erlebt und erfahren, was es bedeutet, wenn Ressourcen endlich sind. Schon am ersten Morgen war das Gas in der Gasflasche leer, so dass erst später Teewasser und Rühreier angerichtet werden konnten. Auch das Wasser zum Duschen wurde aus einem speziellen Tank bezogen, so dass eine Dusche nach Möglichkeit nicht länger als zwei Minuten dauern sollte. Ja und selbst der Internetzugang war auf den Abend begrenzt. Es sind diese Erfahrungen, die den Jugendlichen deutlich machen, dass nicht nur die Ressourcen auf dem Schiff endlich sind,

sondern auch in unserer Natur. Mit der Natur waren die Jugendlichen besonders verbunden. Einen Tag hat es ohne Unterbrechung geregnet. Dafür hat die Sonne am nächsten Tag warm geschienen und hat nicht nur die Kleider getrocknet, sondern auch zum Baden eingeladen. Der Wind zum Segeln war ebenso ausreichend vorhanden. So sind die Jugendlichen auf die Insel Terschelling gesegelt, haben Ameland mit dem Velo erkundet und konnten auch noch Vlieland kennenlernen. Und in einer Nacht ist die Eendracht im Wattenmeer auf einer Muschelbank trockengefallen. Es war eine herrliche Reise, die vom 29. Juli bis zum 5. August dauerte und mit einem Besuch in Amsterdam abgerundet wurde.

### **Jesus im Fokus – The Chosen**

In der Erwachsenenarbeit starteten wir im neuen Schuljahr mit «Jesus im Fokus – The Chosen» eine neue Veranstaltungsreihe. Ausgehend von Filmausschnitten aus der weltweit ersten TV-Serie über das Leben und Wirken von Jesus von Nazareth «The Chosen» begegnet uns Jesus auf erfrischende und neue Art und Weise und vertieft unsere Beziehung zu Gott.

### **Herbstlager**

"Das Ding aus der Kiste" - begleitete 45 Teilnehmer und Teilnehmerinnen vom 3. bis 7. Oktober in Flond/GR. Immer wieder wurden Gegenstände aus der Kiste gezogen, welche die Jugendlichen auf das Geheimnis des nächsten Programmblocks brachten. Bei wunderbarem Wetter erwartete die Lager teilnehmenden ein abwechslungsreiches Programm: Powertime, Overtime, Chatgroups, Toto-X-Spiel, Postenlauf, Nacht-Geländespiel, Mister-X, diverse Workshops, Spiel, Sport, Spass, Bunter Abend und besinnliche Momente am Lagerfeuer. Einmal mehr wurden wir kulinarisch von Rosi Graf verwöhnt. Es ist unglaublich, was sie alles aus der Kochkiste für uns, immer frisch und mit viel Herzblut, aufgetischt hat. Nach fünf Tagen kehrten alle müde, aber mit vielen Erlebnissen nach Schafisheim, Lenzburg und Staufen zurück. Das Lager wurde von den Reformierten Kirchen Stauffberg und Lenzburg-Hendschiken durchgeführt.

### **KiK - Weihnachtsfeier**

Die KiK-Kinder aus Schafisheim führten ihr Weihnachtsspiel am Samstagnachmittag, 17. Dezember, im Länzerthus in Rapperswil auf. Am selben Tag zeigten die KiK-Kinder aus Staufen ihr Weihnachtsspiel in der Stauffbergkirche.

### **Ranfttreffen**

«Ich mache mir die Welt wie sie mir gefällt», war das Motto des Ranfttreffen vom 17. auf den 18. Dezember. Am Treffen waren Konfirmandinnen mit dabei, welche nicht am Konf-Weekend teilnehmen konnten. Die Jugendlichen und die Begleitpersonen waren die ganze Nacht zu Fuss unterwegs. Der Höhepunkt des Anlasses war die gemeinsame Feier in der Ranftschlucht, bei der sich 700 Teilnehmende versammelten.

## **Weihnacht für Alle**

Gemeinsam feiern und sich verwöhnen lassen - Am Heiligabend fand die erste Weihnacht für Alle im Schlössli in Schafisheim statt. 25 Menschen waren bei der besinnlichen Weihnachtsfeier mit dabei. Die weihnachtliche Musik, das gemeinsame Essen und Singen sowie das gemütliche Beisammensein konnte genossen werden.

Nebst all diesen Anlässen schätzten wir jedoch die persönlichen Kontakte und Begegnungen mit Ihnen ganz besonders. Wir freuen uns, dass wir mit Ihnen unterwegs sein dürfen und wünschen Ihnen Gottes Segen.

*Pfr. Wolfram Kuhlmann  
Pfr. Andreas Ladner  
Sozialdiakonin i. A., Karin Rätzer*

## **5.3 Jahresbericht aus dem Ressort Personal**

### **Verabschiedung von Pfarrerin Astrid Köning und die Nachfolgeregelung**

Der Abschied von unserer langjährigen Pfarrerin Astrid Köning erfolgte anlässlich des Sonntagsgottesdienstes vom 19. Juni auf dem Stauffberg. Es war der Wunsch von Astrid Köning ihren Abschiedsgottesdienst selbst zu gestalten und diesen möglichst schlicht und ohne Dankesreden von Dritten halten zu können. Im Anschluss zur kirchlichen Feier hatten alle Kirchgemeindemitglieder die Möglichkeit, sich bei einem Apéro auf der Pfrundwiese persönlich bei ihrer Pfarrerin zu verabschieden. Der Rücktritt von Astrid Köning, nach 18 Jahren Amtszeit, hinterlässt eine grosse Lücke, die nicht einfach zu schliessen ist.

Wir freuen uns sehr, dass wir mit **Pfarrer Wolfram Kuhlmann** aus Brugg eine kompetente Stellvertretung finden konnten. Herr Kuhlmann hat sich sehr schnell und selbstständig in sein Tätigkeitsgebiet eingearbeitet und arbeitet in einem 60% Pensum, welches bis zum 17. Juli 2023 befristet ist.

Die seit Mai 2022 in regelmässigen Abständen tagende Pfarrwahlkommission bemüht sich um die Nachfolgeregelung mit dem Ziel, die neue Pfarrperson an der Kirchgemeindeversammlung vom Juni 2023 zur Wahl präsentieren zu können. Das Stelleninserat wurde im September 2022 erstmals publiziert und auf unserer Homepage aufgeschaltet. Die Neubesetzung stellt eine grosse Herausforderung dar, denn Pfarrer und Pfarrerinnen sind gesucht, und die Zahl der neu Ordinierten steht in keinem Verhältnis zu den bestehenden Vakanzten. Trotz Gesprächen mit einzelnen Kandidaten und Kandidatinnen konnte die Stelle bis Ende 2022 noch nicht besetzt werden.

### **Pensionierung Katechetin Rita Amrein und die Nachfolgeregelung**

Unsere langjährige Katechetin, Rita Amrein, wurde vorzeitig pensioniert. Frau Amrein war unserer Kirchgemeinde während 26 Jahren verbunden und hat unzählige Kinder mit dem christlichen Glauben vertraut gemacht. Nun tritt Rita Amrein einen neuen Lebensabschnitt an, wir wünschen ihr eine Agenda frei von bindenden Verpflichtungen. Ihre Verabschiedung erfolgte vor den Sommerferien am 30. Juni im Beisein von zahlreichen Kindern und Eltern.

Die Heranführung der Kinder an biblische Themen wird zukünftig in neue, aber altbekannte Hände von Karin Rätzer und Rosi Graf gelegt. Versuchsweise wird der Kirchliche Unterricht ab Sommer 2022 ausserhalb des Schulstundenplans als Blockunterricht angeboten.

### **Aufstockung Sekretariat um 20%**

Die Sekretariatsstelle wurde mit der Anstellung von Regula Furer im März 2021 von ursprünglich 50% auf 20% reduziert. Da trotz äusserst effizienter und kompetenter Sekretariatsführung das Arbeitsvolumen die bisherigen Stellenprozente deutlich übersteigt, hat die Kirchenpflege eine Aufstockung um 20% beschlossen.

Versuchsweise sind wir seit dem 1. September 2022 eine Zusammenarbeit mit dem Sekretariat der Reformierten Kirchgemeinde Lenzburg Hendschiken Othmarsingen eingegangen und haben eine Leistungsvereinbarung zur Übernahme von Sekretariatsarbeiten im Umfang von 20% unterzeichnet. Die Zusammenarbeit mit der Kirchgemeinde Lenzburg Hendschiken Othmarsingen wird im neuen Jahr weitergeführt.

*Ursula Leckebusch  
Kirchenpflegerin, Ressort Personal*

## **5.4 Jahresbericht aus dem Ressort Immobilien**

### **Renovation und Umbau Pfarrhaus Staufberg**

Das Ressort Immobilien war geprägt durch die Veränderungen im Pfarramt Staufberg. Die Kirchenpflege entschied sich, den Leerstand des Pfarrhauses zu nutzen und die schon vor Jahren angedachten Renovationsarbeiten in Angriff zu nehmen.

Zusammen mit einem Architekturbüro wurde ein umfassendes Renovationsprojekt ausgearbeitet, das ermöglichen soll, das Gebäude künftig flexibler zu nutzen.

Nebst der Erneuerung der inneren Oberflächen, der Küche und Teilbereichen der haustechnischen Installationen, d.h. insbesondere der elektrischen Installationen, ist auch ein Fensterersatz notwendig.

Durch eine brand- und schallschutztechnische Ertüchtigung der Zwischendecke vom Erd- zum Obergeschoss und Einbau einer Steigzone lassen sich die beiden Geschosse künftig einzeln nutzen. Dadurch kann die Kirchgemeinde individueller auf die Bedürfnisse künftiger Bewohner und Bewohnerinnen des Pfarrhauses eingehen. Wie sich nämlich bei der Suche nach einer Pfarrperson zeigt, bedürfen die wenigsten Bewerbenden ein Haus solcher Grösse wie es das Pfarrhaus ist. Die Pfarrperson mit einer Grossfamilie und dementsprechendem Raumbedarf ist inzwischen zur Seltenheit geworden.

Das Renovations- und Umbauprojekt wurde durch die Landeskirche sowie die Denkmalpflege gutgeheissen und zur Abstimmung an der November-Kirchgemeindeversammlung freigegeben. Mit grosser Mehrheit fasste die Versammlung schliesslich den Beschluss, das Projekt anzugehen. An dieser Stelle bedankt sich die Kirchenpflege für das Vertrauen der Versammlung.

### **Erneuerung Lichtsteuerung Kirche Staufberg**

Ausgelöst durch einen Bauteildefekt, entstand ein irreparabler Schaden an der Lichtsteuerung der Kirche Staufberg. Glücklicherweise sind dabei keine weiteren Schäden entstanden. Jedoch galt es, eine geeignete Ersatzlösung zu finden.

Die Kirchenpflege entschied sich dabei für eine ausbaufähige Gebäudeautomatisierung. Die angeschaffte Grundkonfiguration ersetzt dabei die defekte Lichtsteuerung sowie den Glockenautomat, der im vergangenen Jahr schon in Schafisheim defekt ging. Die Anlage lässt sich mit diversen Zusatzmodulen aufrüsten. So zum Beispiel eine Steuerungseinheit für die Bankheizung, die Audioanlage usw. Der weitere Ausbau der Grundeinheit wird, sofern sinnvoll und finanziell tragbar, in künftigen Jahren angegangen.

### **Dachsanierung Schlössli Schafisheim**

In Schafisheim wurde unter der Leitung des VAS (Verein für Alterswohnungen) ein Teilbereich des Dachs neu gedeckt. Es handelt sich dabei um den Zwischenbereich über dem Eingang, der aufgrund von Undichtigkeiten saniert werden musste.

### **Weitere Arbeiten**

Verschiedene Unterhaltsarbeiten, vor allem im Bereich des Staufberges, wurden wiederum durch das Sodbrunnenteam ausgeführt. Es sind vor allem Arbeiten, die dazu dienen, dass die Kirche weiterhin sichtbar bleibt. Aber auch die Pflege des Sodbrunnens auf dem Staufberg wurde wiederum durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle allen Mitgliedern des Sodbrunnenteams für Ihren Einsatz.

Diverse geplante Projekte mussten aufgrund des unerwarteten Ersatzes der Lichtsteuerung verschoben werden. Es sind dies unter anderem die Parkplatz-optimierung. Allfällig und sofern finanziell tragbar, kann diese im Zuge der Pfarrhausrenovation angegangen werden.

*Balthasar Zuckschwerdt  
Präsident Kirchenpflege  
Ressort Immobilien*

---

**Traktandum 6:    Mitteilungen**

**a) Information Renovation Pfarrhaus**

**b) Diverses**

---

**Traktandum 7:    Verschiedenes und Umfrage**

**Reformierte Kirche Staufberg**  
**Bilanz per 31.12.2022**  
(in CHF)

<b>Konto/Gruppe</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>1 AKTIVEN</b>		
<b>10 FINANZVERMÖGEN</b>	<b>1'080'615.47</b>	<b>1'080'169.62</b>
<b>100 Total Flüssige Mittel</b>	<b>974'972.52</b>	<b>980'309.57</b>
1001 Postcheck	61'744.16	154'835.79
1001.01 Postcheckkonto	61'744.16	154'835.79
1002 Banken	913'228.36	825'473.78
1002.01 Hypothekarbank Lenzburg	913'228.36	825'473.78
<b>101 Guthaben</b>	<b>104'400.75</b>	<b>99'659.05</b>
1011 Kontokorrente	40'795.70	41'033.80
1011.01 Steuerausstand Staufen	12'276.50	11'912.10
1011.02 Steuerausstand Schafisheim	28'519.20	29'121.70
1012 Steuerguthaben	58'532.30	57'375.25
1012.01 Steuerguthaben Staufen	7'593.00	10'246.20
1012.02 Steuerguthaben Schafisheim	50'939.30	47'129.05
1015 Andere Debitoren	5'072.75	1'250.00
1015.02 Debitoren	5'072.75	1'250.00
<b>102 Anlagen</b>	<b>1.00</b>	<b>1.00</b>
1021 Aktien/Anteilscheine/Fonds	0.00	0.00
1021.00 Fonds	0.00	0.00
1023 Liegenschaften und Vermögen	1.00	1.00
1023.01 Stockwerkeigentum Zopfhuus	1.00	1.00
<b>103 Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1'241.20</b>	<b>200.00</b>
1039 Transitorien	1'241.20	200.00
1039.01 Transitorische Aktiven	1'241.20	200.00
<b>11 VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>8.00</b>	<b>8.00</b>
<b>114 Sachgüter</b>	<b>8.00</b>	<b>8.00</b>
1140 Zweckgebundene Güter (Pfundgut)	7.00	7.00
1140.01 Kirche Staufberg	1.00	1.00
1140.02 Pfarrhaus Staufberg	1.00	1.00
1140.03 Sigristenhaus Staufberg	1.00	1.00
1140.04 Waschhaus Staufberg	1.00	1.00
1140.05 Zopfhuus, Anteil	1.00	1.00
1140.07 Parkplatz/Wiesen Schafisheim	1.00	1.00
1140.08 Kirche Schafisheim	1.00	1.00
1143 Zweckgebundene Güter (kein PG)	1.00	1.00
1143.01 Miteigentum Schlössli	1.00	1.00
<b>Total Aktiven</b>	<b>1'080'623.47</b>	<b>1'080'177.62</b>



**Reformierte Kirche Staufberg**  
**Bilanz per 31.12.2022**  
(in CHF)

<b>Konto/Gruppe</b>	<b>2022</b>	<b>2021</b>
<b>2 PASSIVEN</b>		
<b>20 FREMDKAPITAL</b>	<b>50'682.70</b>	<b>54'317.75</b>
<b>200 Laufende Verpflichtungen</b>	<b>49'882.70</b>	<b>53'317.75</b>
2000 Kreditoren	50'393.00	53'317.75
2000.01 AHV/IV/EO/ALV/FAK	0.00	0.00
2000.02 Personalversicherungen	0.00	0.00
2000.03 Unfallversicherungen	0.00	0.00
2000.10 Kreditoren	50'393.00	53'317.75
2009 Übrige	510.30 S	0.00
2009.01 Durchlaufende Kosten	510.30 S	0.00
<b>205 Transitorische Passiven</b>	<b>800.00</b>	<b>1'000.00</b>
2059 Übrige	800.00	1'000.00
2059.01 Transitorische Passiven	800.00	1'000.00
2059.02 Lohndurchlaufkonto	0.00	0.00
<b>22 SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>569'862.27</b>	<b>500'145.68</b>
<b>228 Spezialfonds</b>	<b>569'862.27</b>	<b>500'145.68</b>
2288 Spezialfonds	569'862.27	500'145.68
2288.05 Fonds "Kirchturm und Glocken"	20'000.00	0.00
2288.10 Fonds Renovation Gebäude	536'670.37	486'953.78
2288.15 Auflösungskapital Kirchenchor	13'191.90	13'191.90
<b>23 EIGENKAPITAL</b>	<b>450'997.60</b>	<b>450'997.60</b>
<b>239 Kapital</b>	<b>450'997.60</b>	<b>450'997.60</b>
2390 Kapital	450'997.60	450'997.60
2390.01 Eigenkapital	450'997.60	450'997.60
<b>Subtotal Passiven</b>	<b>1'071'542.57</b>	<b>1'005'461.03</b>
<b>Reingewinn</b>	<b>9'080.90</b>	<b>74'716.59</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>1'080'623.47</b>	<b>1'080'177.62</b>

Reformierte Kirche Staufberg  
Rechnung 2022 (in CHF)

Konto/Gruppe	Rg. 2022 / S	Rg. 2022 / H	Budget 2022	Rechnung 2021
<b>3 ERFOLG</b>		<b>9'080.90</b>	<b>0.00</b>	<b>74'716.59 H</b>
<b>39 ERFOLGSRECHNUNG</b>				
<b>390 BEHÖRDEN UND VERWALTUNG</b>	<b>152'555.20</b>		<b>147'619.00 S</b>	<b>148'327.80 S</b>
390.300.01 Entschädigung Kirchenpflege	8'200.00		8'800.00 S	8'200.00 S
390.300.02 Kommissionen	2'791.00		5'840.00 S	2'741.80 S
390.301.01 Besoldung Sekretariat	24'821.75		16'876.00 S	27'869.20 S
390.301.02 Besoldung Kirchengutsverwaltung	20'658.60		20'659.00 S	20'658.60 S
390.303.00 Sozialversicherungsbeiträge	3'313.60		2'996.00 S	3'918.95 S
390.304.00 PK-Beiträge	4'251.00		4'251.00 S	5'770.25 S
390.305.00 UV- und KK-Beiträge	1'228.90		937.00 S	1'344.85 S
390.309.00 Übriger Personalaufwand	1'248.40		800.00 S	2'558.70 S
390.310.01 Büromaterial/Drucksachen	21'875.00		16'500.00 S	14'038.25 S
390.310.02 reformiert.	12'043.76		13'000.00 S	12'771.50 S
390.311.00 Anschaffungen Büromobilien	414.25		1'000.00 S	1'017.75 S
390.315.00 Unterhalt Büromobilien	3'065.75		3'010.00 S	1'379.40 S
390.317.01 Kompetenzsumme Kirchenpflege	1'114.10		1'000.00 S	1'364.60 S
390.317.02 Spesenentschädigungen	39.00		100.00 S	86.90 S
390.317.03 Anlässe	2'007.15		9'000.00 S	137.90 S
390.318.02 Telefon, Porti	3'573.71		2'500.00 S	2'750.20 S
390.319.00 Übriger Sachaufwand	1'060.14		500.00 S	1'792.35 S
390.352.00 Steuerbezugsentschädigung	41'397.15		39'400.00 S	39'973.95 S
390.362.00 Dekanatsabgaben	538.00		600.00 S	567.00 S
390.436.00 Rückerstattungen		1'086.06	150.00 H	614.35 H

Reformierte Kirche Staufberg  
Rechnung 2022 (in CHF)

Konto/Gruppe	Rg. 2022 / S	Rg. 2022 / H	Budget 2022	Rechnung 2021
<b>391 GOTTESDIENST / MISSION</b>	<b>68'075.70</b>		<b>57'969.00 S</b>	<b>52'828.70 S</b>
391.301.01 Besoldung Organisten	42'028.55		30'000.00 S	31'947.60 S
391.301.02 Amtsvertretungen	1'360.00		10'000.00 S	1'600.00 S
391.301.03 Externe Musiker	3'150.00		3'000.00 S	3'950.00 S
391.303.00 Sozialversicherungsbeiträge	3'442.10		2'395.00 S	2'674.65 S
391.304.00 PK-Beiträge	3'735.00		3'735.00 S	4'387.80 S
391.305.00 UV- und KK-Beiträge	1'146.55		749.00 S	832.05 S
391.309.00 Übriger Personalaufwand	50.00		0.00	100.00 S
391.310.00 Büromaterial/Drucksachen/Zeitschriften	409.50		1'090.00 S	513.40 S
391.313.00 Verbrauchsmaterial	1'663.70		2'000.00 S	1'497.95 S
391.317.01 Spesenentschädigungen	5'619.45		4'400.00 S	4'357.80 S
391.317.02 Anlässe	5'770.85		2'100.00 S	2'367.45 S
391.436.00 Rückerstattungen		300.00	1'500.00 H	1'400.00 H
<b>392 SEELSORGE/DIAKONIE</b>	<b>349'631.00</b>		<b>320'834.00 S</b>	<b>342'613.40 S</b>
392.301.00 Besoldung Pfarrer/Diakonie	264'112.50		238'018.00 S	262'498.85 S
392.303.00 Sozialversicherungsbeiträge	21'257.75		19'002.00 S	20'914.90 S
392.304.00 PK-Beiträge	30'414.30		29'732.00 S	33'582.60 S
392.305.00 UV- und KK-Beiträge	7'137.30		5'941.00 S	6'518.55 S
392.309.00 Übriger Personalaufwand	5'213.45		5'050.00 S	1'487.10 S
392.310.00 Büromaterial/Drucksachen	0.00		500.00 S	289.80 S
392.313.00 Verbrauchsmaterial	43.35		250.00 S	0.00
392.317.01 Spesenentschädigungen	5'181.95		4'953.00 S	4'950.80 S
392.317.02 Anlässe	24'280.50		21'500.00 S	13'720.40 S
392.318.00 Telefon, Porti	3'084.25		3'388.00 S	3'066.40 S
392.436.00 Rückerstattungen		11'094.35	7'500.00 H	4'416.00 H
392.499.00 Durchlaufkonto Spendgut	0.00		0.00	0.00

Reformierte Kirche Staufberg  
Rechnung 2022 (in CHF)

Konto/Gruppe	Rg. 2022 / S	Rg. 2022 / H	Budget 2022	Rechnung 2021
<b>393 JUGENDARBEIT/KATECHETIK</b>	<b>76'417.95</b>		<b>84'122.00 S</b>	<b>70'127.20 S</b>
393.301.00 Besoldung Jugendarbeit/Katechetik	32'825.65		43'964.00 S	33'319.20 S
393.303.00 Sozialversicherungsbeiträge	2'583.85		3'510.00 S	2'852.90 S
393.304.00 PK-Beiträge	3'620.35		3'101.00 S	4'176.75 S
393.305.00 UV- und KK-Beiträge	868.50		1'097.00 S	869.50 S
393.309.00 Übriger Personalaufwand	1'007.90		2'000.00 S	1'715.20 S
393.310.01 Teil 1, für Kinder in der Vorschulzeit	6'111.60		6'500.00 S	5'554.70 S
393.310.02 Teil 2, für 7- bis 11-Jährige	5'614.12		3'900.00 S	1'529.10 S
393.310.03 Teil 3, für 11- bis 14-Jährige	18'686.58		9'000.00 S	15'328.10 S
393.310.04 Teil 4, für 14- bis 16-Jährige	6'519.20		6'600.00 S	3'758.80 S
393.310.05 Teil 5, für Jugendliche	3'454.00		3'500.00 S	3'638.55 S
393.310.09 Büromaterial/Lehrmittel	111.40		250.00 S	69.00 S
393.313.00 Verbrauchsmaterial	197.90		500.00 S	36.15 S
393.317.01 Spesenentschädigungen	1'404.95		2'000.00 S	1'020.60 S
393.317.02 Anlässe	649.70		500.00 S	53.80 S
393.363.00 Beitrag Jugendverbände	4'013.35	10'718.75	4'200.00 S	3'488.00 S
393.436.00 Rückerstattungen		532.35	6'200.00 H	6'517.85 H
393.469.00 Übrige Beiträge			300.00 H	765.30 H
<b>394 LIEGENSCHAFTEN/INFRASTRUKTUR</b>	<b>197'168.55</b>		<b>232'196.00 S</b>	<b>161'098.50 S</b>
394.301.00 Besoldung Signisten	64'763.95		67'950.00 S	62'997.90 S
394.303.00 Sozialversicherungsbeiträge	4'935.05		4'861.00 S	5'264.85 S
394.304.00 PK-Beiträge	6'957.60		7'144.00 S	8'246.40 S
394.305.00 UV- und KK-Beiträge	1'680.95		1'696.00 S	1'665.05 S
394.309.00 Übriger Personalaufwand	125.00		500.00 S	171.00 S
394.311.00 Anschaffungen Mobilien	5'711.20		5'000.00 S	1'857.35 S
394.312.00 Wasser, Energie, Heizmaterial	20'036.70		19'500.00 S	12'859.75 S
394.313.00 Verbrauchsmaterial	1'515.75		2'000.00 S	1'194.65 S
394.314.00 Baulicher Unterhalt	55'355.00		93'707.00 S	47'752.70 S
394.315.00 Unterhalt Mobilien, Maschinen	60'218.90		51'410.00 S	50'335.35 S
394.317.00 Spesenentschädigungen	395.30		228.00 S	311.40 S

Reformierte Kirche Staufberg  
Rechnung 2022 (in CHF)

Konto/Gruppe	Rg. 2022 / S	Rg. 2022 / H	Budget 2022	Rechnung 2021
394.318.01 Haftpflicht- und Sachversicherungen	5'931.40		7'600.00 S	7'228.60 S
394.427.01 Mietertrag Pfarrhaus		10'500.00	12'000.00 H	18'000.00 H
394.427.02 Mietertrag Sigristenhaus		9'600.00	9'600.00 H	9'600.00 H
394.427.03 Benützungsgebühren		2'796.10	3'000.00 H	6'010.00 H
394.436.00 Rückerstattungen		7'562.15	4'800.00 H	5'176.50 H
<b>395 BEITRÄGE/ZUWENDUNGEN</b>	<b>19'906.65</b>		<b>20'900.00 S</b>	<b>35'377.70 S</b>
395.361.00 Beiträge kantonale Institutionen	500.00		550.00 S	1'050.00 S
395.362.00 Beiträge regional	5'500.00		5'600.00 S	7'600.00 S
395.363.00 Beiträge diakonische Institutionen	3'143.25		4'100.00 S	5'480.00 S
395.364.00 Beiträge kirchliche Hilfswerke	1'500.00		1'500.00 S	5'000.00 S
395.365.00 Beiträge soziale Institutionen	7'763.40		7'650.00 S	13'247.70 S
395.367.00 Beiträge an weitweite Kirchen	1'500.00		1'500.00 S	3'000.00 S
<b>396 VERMÖGENS- UND SCHULDENVERWALTUNG</b>	<b>41'526.75</b>		<b>500.00 S</b>	<b>18'085.29 H</b>
396.318.00 Bank- und PC-Gebühren	221.50		500.00 S	314.71 S
396.332.00 Zusätzliche Abschreibungen	41'305.25		0.00	0.00
396.421.00 Wertberichtigungen	0.00		0.00	18'400.00 H
<b>397 STEUERN INKL. LANDESKIRCHE</b>		<b>914'362.70</b>	<b>864'140.00 H</b>	<b>867'004.60 H</b>
397.329.00 Steuerskonti / Vergütungszinsen	338.50		0.00	346.30 S
397.330.00 Abschreibung Steuern		3'731.80	0.00	1'454.00 S
397.361.00 Zentralkassenbeitrag	129'587.75		125'860.00 S	132'445.70 S
397.400.01 Kirchengemeindesteuern		1'029'657.25	985'000.00 H	987'096.55 H
397.400.02 Quellensteuern		9'259.10	5'000.00 H	8'800.60 H
397.400.03 Nach- und Strafsteuern		183.80	0.00	3'694.95 H
397.421.00 Verzugszinsen auf Steuern		1'457.00	0.00	1'658.50 H
<b>398 RÜCKSTELLUNGEN/FONDS</b>				
398.480.00 Entnahmen		0.00	0.00	0.00
<b>Saldo</b>	<b>1'089'397.81</b>	<b>1'098'478.71</b>		
<b>Gewinn CHF</b>	<b>9'080.90</b>		<b>0.00</b>	<b>74'716.59 H</b>

# REVISIONSBERICHT

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir die Buchführung und die Jahresrechnung der Kirchgemeinde Staufberg für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist die Kirchenpflege verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen. Wir bestätigen, dass wir die Anforderungen hinsichtlich der Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Grundsätzen, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung 2022 mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide und die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Wir sind der Auffassung, dass die Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Beurteilung erfolgte die Buchführung und die Darstellung der Jahresrechnung ordnungsgemäss und entsprechend dem Reglement für den Finanzhaushalt der Kirchgemeinden (Finanzreglement; SRLA 275.300) vom 17. Januar 2007.

Wir empfehlen der Kirchgemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Staufen, 29. März 2023

Die Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission:



Andrea Barth



Rolf Gilbert



Herbert Furter

## Abrechnung Sammlung Brot für alle (Bfa) 2022

Unterstütztes HEKS-Projekt (2022):

Demokratische Republik Kongo  
Handwerksschule Wamba-Luadi,  
Projekt-Nr. 197.1809

Buchungstext	Einnahmen CHF	Ausgaben CHF
Saldovortrag per 01.01.2022	4'308.55	
Einzahlungen	4'775.35	
Überweisung an HEKS für Projekt 2021*		4'308.55
Spesen		75.50
Habenzins		0.00
Total	9'083.90	4'384.05
<b>Saldo per 31.12.2022</b>		<b>4'699.85</b>

\* Unterstütztes HEKS-Projekt (2021):

Äthiopien , Trinkwasser und Latrinen  
für Gesundheitszentren und Schulen  
Projekt-Nr. 706.401

## Abrechnung Kollektenkasse 2022

Buchungstext	Einnahmen CHF	Ausgaben CHF
Saldovortrag per 01.01.2022	2'445.30	
<b>Einnahmen Kollekten</b>		
Gottesdienste in Schafisheim	4'058.66	
Gottesdienste in Staufen	6'948.99	
Hochzeiten und Beerdigungen in Schafisheim	2'577.09	
Hochzeiten und Beerdigungen in Staufen	6'923.22	
<b>Ausgaben</b>		
Kollektenzahlungen		20'956.70
Spesen		218.20
Total	22'953.26	21'174.90
<b>Saldo per 31.12.2022</b>		<b>1'778.36</b>

